



Newsletter Kulturbüro Kreis Höxter / Dezember 2019

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kulturakteure im Kreis Höxter,

eigentlich hatte ich für diese Stelle im Dezember-Newsletter ein Weihnachtsgedicht vorgesehen. Nun werden es Abschiedsworte. Nach fast zwei Jahren ist meine Zeit als Kulturmanagerin im Kreis Höxter schon wieder vorbei. Es war für mich eine sehr schöne Zeit, mit vielen neuen Menschen und interessanten Aufgaben und Projekten. Für die gute Zusammenarbeit möchte ich mich bei Ihnen allen ganz herzlich bedanken!

Meine neue Aufgabe führt mich ab Januar 2020 in den Bereich Ehrenamt. In der neuen Geschäftsstelle des Kreises Höxter wird es künftig meine Aufgabe sein, Ehrenamtliche bei ihrer Arbeit zu unterstützen und ähnlich wie im Kulturbüro vernetzende, koordinierende und beratende Aufgaben zu übernehmen.

Im Kulturbüro stehen Ihnen im kommenden Jahr wieder Julia Siebeck, Kristin Wiechers und Ariane Ollenborger für alle Anliegen rund um die Kultur im Kreis Höxter zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in das kommende Jahr!

Herzliche Grüße
Ihre Bernadett Walker

NEUES AUS DEM KULTURLAND

Jahrbuch Kreis Höxter

Für alle, die noch ein passendes Weihnachtsgeschenk suchen: pünktlich zur Vorweihnachtszeit ist das Jahrbuch des Kreises Höxter erschienen.

Auf insgesamt 264 Seiten informiert es die Leser über das aktuelle Zeitgeschehen sowie zu historischen, wirtschaftlichen, kulturellen und natur- und heimatkundlichen Themen. Publiziert wurde das Jahrbuch im Verlag Jörg Mitzkat.

Das Jahrbuch des Kreises Höxter ist im Buchhandel zum Kaufpreis von 14,80 Euro zu erwerben.

Glas-Ausstellung in Bad Driburg

Das Glasmuseum Bad Driburg plant für September 2020 eine Ausstellung mit Glaskünstlerinnen und Glaskünstlern aus ganz NRW. Wer kreativ mit Glas in jedweder Form arbeitet und seine Werke einem überregionalen kunstinteressierten Publikum präsentieren möchte, kann sich beim Glasmuseum um eine Teilnahme bewerben. Besonders junge Nachwuchstalente sind dazu herzlich eingeladen. Neben einem Bewerbungsschreiben und einem Lebenslauf sollten auch Fotos von Werken und eine Ausstellungsliste eingereicht werden.

Bewerbungen sind noch **bis zum 31. März 2020** möglich.

Weitere Informationen zur Ausstellung und zur Bewerbung können Sie beim Vorstand des Glasmuseums erfragen. E-Mail: vorstand@glasmuseum-bad-driburg.de.

TERMINE

13. OWL Kulturkonferenz

Gehen oder Bleiben? Kulturelle Angebote als Bindefaktoren für Jugendliche

Das Kulturbüro der OstWestfalenLippe GmbH veranstaltet mit der Bezirksregierung Detmold und dem Kreis Höxter die 13. OWL Kulturkonferenz

**am Dienstag, 11. Februar 2020 von 10.00 bis 16.30 Uhr
in der Abtei Marienmünster, Abtei 3, 37696 Marienmünster.**

In der Beantwortung der Frage was Jugendliche an ihre Heimat bindet, also ihren Wegzug verhindert oder eine Rückkehr nach der Berufsfindung begünstigt, wurde der Faktor Kultur bisher unterbelichtet. Welche Rolle spielen kulturelle Angebote bei der Überlegung „Gehen oder Bleiben?“ für Jugendliche aus ländlichen Räumen?

Auf der OWL Kulturkonferenz werden Beispiele kultureller Angebote vorgestellt, die den Spezifika des ländlichen Raums Rechnung tragen und sich an den Interessen Jugendlicher orientieren. Darüber hinaus werden Diskussionsräume eröffnet: Was wünschen sich Jugendliche im ländlichen Raum von kulturellen Angeboten? Was bedeutet Mitsprache und welche neuen Partnerschaften und Kooperationen müssen gebildet werden?

Eine **Anmeldung zur Kulturkonferenz ist bis zum 31. Januar 2020** online unter www.owl-kulturbuero.de möglich. Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

Weitere Informationen erhalten Sie über das OWL Kulturbüro unter Telefon: 0521 / 9673317 oder per E-Mail an info@owl-kulturbuero.de.

AUSSCHREIBUNGEN

„Musik vor Ort“

Neues Förderprogramm für Musizieren in ländlichen Räumen

Der Bundesmusikverband Chor & Orchester hat mit „Musik vor Ort“ ein neues Förderprogramm für Musikprojekte in ländlichen Räumen ausgeschrieben.

Ob die Neugründung eines Ensembles oder ein neues Projekt einer bereits bestehenden Gruppe, ob im Jugendbereich oder mit Erwachsenen – einzige Voraussetzung ist: Die Projekte müssen einen neuen Aspekt aufweisen und das gemeinsame Singen und Musizieren in ländlichen Räumen fördern. Stattfinden sollen die Projekte im Zeitraum vom 31. März 2020 bis 31. März 2021.

Das Besondere: Die Antragsstellung ist bewusst einfach gehalten. Es gibt keinen Eigenanteil der Kosten, der finanziert werden muss. Außerdem übernimmt der Bundesmusikverband bei den Projekten formal die Funktion des Veranstalters, damit entfallen für die Antragssteller die Veranstalterhaftpflicht, die GEMA-Gebühren und der bürokratische Aufwand.

Die Förderhöhe pro Musikprojekt kann zwischen 5.000 und 25.000 Euro liegen.

Bewerbungsschluss ist am 12. Januar 2020.

Weitere Informationen zum Förderprogramm finden Sie auf der [Webseite des Bundesmusikverbandes](#). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Marc Beil unter Telefon: 07425 / 32880630 oder per E-Mail an: beil@bundesmusikverband.de.

Young Women in Public Affairs Award

Der Zonta Club Höxter verleiht zum 13. Mal den Young Women in Public Affairs Award für außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement junger Frauen im Alter von 16 bis 19 Jahren.

Bewerben können sich Schülerinnen an weiterführenden und berufsbildenden Schulen aus dem Kreis Höxter und dem benachbarten Holzminden, die sich unentgeltlich in der Schule, in Vereinen oder anderen Organisationen engagieren. Der Zonta-Club ermutigt aber auch Auszubildende, die ehrenamtlich aktiv sind, zur Teilnahme. Der Award ist mit 250 Euro dotiert.

Die Bewerbungsunterlagen liegen in den Sekretariaten der weiterführenden und berufsbildenden Schulen vor oder können auf der Webseite des [Zonta Club Höxter](#) heruntergeladen werden.

Bewerbungsschluss ist am 15. Januar 2020.

Bei Fragen und für weitere Informationen steht Ute Sievers vom Zonta Club Höxter gerne zur Verfügung unter Telefon: 05271 / 69790 oder per E-Mail an: ute.sievers@hotel-stadt-hoexter.de.

Heimat-Touren NRW

Auch im Jahr 2020 bietet die NRW-Stiftung wieder die Heimat-Touren an und übernimmt für Schulklassen die Fahrtkosten (Bus und Bahn), wenn Klassenausflüge zu einem von der NRW-Stiftung geförderten Natur- oder Kulturprojekt führen.

Über 300 außerschulische Lernorte stehen zur Wahl – von Museen und Ausstellungen über Naturschutzzentren und Biologischen Stationen bis hin zu Denkmälern und kulturellen Begegnungsstätten. Für jedes Schulfach gibt es ein passendes Ausflugsziel.

Eine komplette Übersicht aller Ausflugsziele finden Sie auf der [Internetseite der NRW-Stiftung](#).

Interessierte Lehrer können sich mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres am **3. Februar 2020** [hier](#) für eine Heimat-Tour anmelden.

6. Deutscher Amateurtheaterpreis

Der Bund Deutscher Amateurtheater schreibt zum sechsten Mal einen bundesweiten Preis für Amateurtheater-Ensembles der Darstellenden Künste aus.

Ausgeschrieben sind folgende Kategorien: Schauspiel, Kinder- und Jugendtheater, Seniorentheater, Inszenierungen im ländlichen Raum, Theater ist Leben. Auch Formen, die nicht explizit genannt, sind wie zum Beispiel Freilichttheater und Inklusionsprojekte finden in allen Sparten ihre Berücksichtigung.

Bewerben können sich alle nicht professionellen Ensembles der Darstellenden Künste mit ihren Inszenierungen die zwischen dem 1. Februar 2018 und 1. Februar 2020 aufgeführt wurden.

Bewerbungsschluss ist am 13. Februar 2020.

Es winkt ein Preisgeld in Höhe von insgesamt 10.000 Euro.

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren und den Bewerbungsunterlagen finden Sie auf der [Webseite des Bundes Deutscher Amateurtheater](#). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ulrike Straube unter Telefon: 030 / 263985917 oder per E-Mail an amarena@bdat.info.

7. Wadersloher Bildhauersymposium

Die Gemeinde Wadersloh schreibt einen Wettbewerb für Bildhauerinnen und Bildhauer in den Bereichen Holz, Stein, Metall, Beton, Kunststoff etc. aus.

Das 7. Bildhauersymposium findet vom 1. bis 9. August 2020 in Wadersloh statt und steht unter dem Thema „Wege nach Liesborn“. Die entstandenen Kunstwerke sollen den „Kunstpfad“ weiterführen, der seinen Anfang zwischen den Ortsteilen Liesborn und Wadersloh nimmt.

Drei Künstler/innen können teilnehmen. Sie müssen in NRW geboren oder wohnhaft sein.
Bewerbungsschluss ist am 3. April 2020.

Die Wettbewerbsunterlagen mit den genauen Bedingungen finden Sie als pdf-Datei unter www.wadersloh.de. Rückfragen richten Sie bitte an Verena Dohr von der Gemeinde Wadersloh unter Telefon: 02523 / 9501055 oder per E-Mail an verena.dohr@wadersloh.de.

Fotowettbewerb – Natur und Landschaft in NRW

Mit dem neuen Fotowettbewerb „Natur und Landschaft in NRW“ rufen die NRW-Stiftung und das Umweltministerium zu einer Fotosafari in die Heimat auf. Landschaften im Weitwinkelpanorama, Tiere durch das Teleobjektiv oder bunte Insekten und Pflanzen in der Makroaufnahme, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Bis zum 14. August 2020 können Fotografen/innen ihre digitalen Bilder per Internet-Upload einreichen.

Die zwölf besten Bilder werden in einem großformatigen Fotokalender veröffentlicht. Zudem ist der erste Platz des Wettbewerbes mit 1.000 Euro dotiert, der zweite mit 600 Euro und der dritte Platz mit 400 Euro. Die neun vierten Plätze erhalten jeweils 250 Euro.

Weitere Informationen zum Fotowettbewerb und die vollständigen Teilnahmebedingungen finden Sie auch unter www.fotowettbewerb.nrw.de.

Herzliche Grüße
Im Auftrag

Bernadett Walker
Kulturmanagerin

**KREIS HÖXTER, Der Landrat
Schule und Kultur**

Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Tel.: 05271 / 965-3216

Fax: 05271 / 9653269

E-Mail: b.walker@kreis-hoexter.de

Web: www.netzschafftkultur.de

IMPRESSUM

Kreis Höxter - Der Landrat, Abteilung Schule und Kultur, Kulturbüro, Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Redaktion: Kulturbüro des Kreises Höxter, Kulturmanagerin Bernadett Walker

Telefon: 05271 / 965-3216, E-Mail: b.walker@kreis-hoexter.de

Newsletter abbestellen: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, lassen Sie uns bitte eine Nachricht zukommen, per E-Mail an: k.wiechers@kreis-hoexter.de oder per Telefon: 05271 / 965-3226.